Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

20.12.1863 (No. 348)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr 348. Sonntag den 20. Dezember 1863.

Bekanntmachung.

Nr. 17,230. Wir sind auch dieses Jahr bereit, die für Enthebung von den Neujahrsbesuchen herkömmlichen Beiträge für die Armen in Empfang zu nehmen.

Der Beitrag ist 30 kr.

und wird auf diesseitiger Kanzlei jeden Tag entgegengenommen.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1863.

Großh. Armenkommission.

Flad. Blattner.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt:

1 Halstuch, 1 Schleier, 2 Schlüssel, 1 Thürschlinge und ein Pelzkragen.

Sammlung für die Veteranen.

Unter Bezug auf unsere Veröffentlichung vom 25 Oktober d. J. im Tagblatt Nr. 293, wornach bis dahin an milden Gaben zu obigem Zweck eingegangen waren . . . 706 fl. 35½ kr. bringen wir ferner zur öffentlichen Kenntniß, daß hiezu noch weiter kamen:

am 28. Oktober 1863 von Ungenannt . . . . 2 fl. — kr.

am 26. November 1863 von Herrn Hofrath Platz als Erlös der auf seine Kosten gedruckten Schulrede zum 18. Oktober 1863 der Betrag von . . . 21 fl. — kr. (worunter 18 fl. 43 kr. von Schülern der Ober- u. Unter-Sexta, Ober- u. Unter-Quinta und Oberquarta des Lyceums).

Die somit im Ganzen eingegangenen . . . . . 729 fl. 35½ kr. wurden unter die sich gemeldet habenden Veteranen vertheilt, und es werden die geehrten Geber eingeladen, von der deßfallsigen Rechnung, welche zu diesem Zweck auf diesseitiger Kanzlei bereit liegt, Einsicht zu nehmen.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1863.

Gemeinderath.

Malsch. Dölling.

Schleswig-Holstein.

An patriotischen Gaben für Schleswig-Holstein sind seit der letzten Veröffentlichung wieder eingegangen:

Durch Herrn Banquier Ed. Koelle von Herrn Oberbaurath Berckmüller 10 fl., von Sr. Excellenz Herrn Oberstkammerherr v. Reischach 20 fl., von Herrn Nathan J. Levis 15 fl., von Herrn Franz Ruppert als einstweiliger vierteljähriger Beitrag 15 fl., von den Arbeitern des Herrn Ruppert 10 fl., von Rittmeister Freiherrn v. Brandt 10 fl., von Herrn Kaufmann Ch. Schalk 5 fl., von Herrn Particulier A. Deimling 100 fl., von Herrn F. Gerwig 8 fl., von Herrn R. Lautz 20 fl., von Legationsrath Freiherrn v. Ungern-Sternberg 10 fl., von J. Fr. 11 fl., von Herrn Hofkunsthändler J. Velten 10 fl., von Herrn Polytechniker Müller als Netto-Ertrag des Konzerts des Polytechniker-Instrumentalvereins 304 fl. 16 kr., von L. F. 10 fl., von Herrn Karl Muntz vorerst 5 fl., von Herrn Baron J. v. Berckholtz 100 fl.; durch Herrn Gemeinderath Roos von Herrn Kassier Deimling 20 fl., von Herrn Küfermeister Baumgärtner 10 fl., von Herrn Secretär E. Wenz 21 fl.; durch Herrn Gustav Jost von Herrn Rettig, pens. Pfarrer, 4 fl., von Herrn Maurermeister Peter 10 fl., von Fräulein M. Pflüger 1 fl., von Herrn Kaufmann F. A. Sönning für einen Monat 2 fl., von L. W. 2 fl., von Herrn Apotheker Engelhardt 8 fl. 6 kr., von F. F. 10 fl., von Demselben „Gewinnste einer Tarokspiel-Gesellschaft" 2 fl. 48 kr., von Herrn Ludwig Jost 15 fl., von Herrn Gustav Jost 15 fl.; durch Herrn Professor Baumgarten von Herrn Oberschulrath Deimling 10 fl., von Herrn Secretär Kiefer 10 fl., von Herrn Professor Baumeister 18 fl. 38 kr, von Herrn Oberschulrath Gruber 20 fl., von Herrn Professor Grashof 10 fl.; durch Herrn Oberstiftungsrath Höll von C. W. 1 fl., von E. D. 1 fl., von Herrn Kanzleirath N. 1 fl. 45 kr., von H. vorerst 5 fl., von Ungenannt 10 fl. 30 kr.; durch Herrn G. Holtzmann von J. F. 5 fl. 15 kr., von Herrn Advokat Levinger 10 fl., von Herrn Ludwig Sander 50 fl., von Herrn C. F. Dollmätsch Sohn 3 fl. 30 kr., von Herrn Revisor D. 5 fl., von Herrn Revisor P. 3 fl. 30 kr., von Herrn Revisor S. 3 fl. 30 kr., von Herrn Kirchenbauer 2 fl., von Fräulein M. Grosholz 2 fl.; durch Herrn Oberkirchenrathsassessor K. W. Doll von Wittwe S. 6 silberne Kaffeelöffel zu 5 fl. 12 kr., von C. F. 1 fl. 45 kr., von L. Dreßler

3 fl. 30 kr., von J. R. 1 fl., von W. 35 fl., von Herrn Doll 10 fl., von Frau Postmeister Barth Wittwe 1 fl. 45 kr., von Herrn Finanzrath Lepique 10 fl., von Frau Kanzleirath Lepique 3 fl., von K. W. Holzmann 10 fl., von F. G. mit dem Versprechen weiterer monatlicher Beiträge von je 12 kr. 1 fl., von O.-K.-R.-A. H. 3 fl. 30 kr., von Herrn Kammerdiener Ratzel 2 fl.; durch Herrn Oberbürgermeister Malsch von Herrn Stiftungsrevisor Leichtlen 3 fl. 30 kr., von Herrn Oberrechnungsrath Eberle 5 fl., von Herrn K. Müller 10 fl., vom Männerturnverein, zweite Auflage 3 fl. 24 kr., von Herrn Bierbrauer Clever 13 fl. 30 kr., von Herrn C. Barthold Sohn 7 fl. 30 kr., von Herrn August Rosenfeldt 7 fl. 30 kr., von C. S. 50 fl., von O. Lgr. 5 fl., von Herrn Rechnungsrath Winter 7 fl., von Herrn Director Zimmer 25 fl., von den Herren Mathiß und Leipheimer vorerst 30 fl.; durch Herrn Conradin Haagel von Herrn Lehrer Schweickert 1 fl., von Herrn Geh. Finanzrath Erb 10 fl., von L. v. K. 16 fl. 12 kr., von Frau Kanzleirath Holtzmanns Wittwe 2 fl., von A. K. 50 fl., von L. G. 1 fl., von Herrn Bierbrauer Köllenberger, in dessen Wirthschaft von den Gästen gesammelt 3 fl., von F. S. 3 fl. 30 kr., von Herrn Julius Weeber 10 fl., von Bierbrauer Höfle Wittwe 10 fl., von Herrn Ministerialrath Kienberger 5 fl. 15 kr., von Herrn Director Mördes 10 fl., von Herrn Ministerialrath Küßwieder 10 fl., von Herrn Uhrmacher Kaufmann 2 fl., von Herrn Oberstlieutenant Rückert vorerst 10 fl., von Herrn Stallmeister Wenz 5 fl. 24 kr., von Cäcilie und Hermann Wenz aus der Sparkasse 2 fl., von Herrn Wilhelm Wenz 1 fl., von Herrn Domänenrath Kilian 5 fl., von Herrn Secretär Olinger 3 fl. 30 kr., von Herrn Geh. Finanzrath Ermann 8 fl., von Herrn Karl Hauser 3 fl. 30 kr., von Herrn Buchhalter Dell 2 fl., von Herrn Conradin Haagel vorerst 10 fl.; durch Herrn Oberpostdirector v. Retzenstein von Herrn Ingenieur E. Lehaghel 5 fl. 15 kr.; durch Herrn v. Cornberg von Herrn D. Heck fürs Erste 10 fl., von Herrn Kaufmann Denison 10 fl., von Hofjägermeister Freiherrn v. Schönau 20 fl., von Herrn Kanzleirath Bingner 10 fl., von J. M. vorderhand 2 fl. 20 kr., von Herrn Fabrikant Nerlinger Monatsbeitrag 5 fl., von Herrn Dr. Homburger 20 fl.; durch Herrn Advokat Busch von Herrn Küchenmeister Kühn 4 fl., von Gebrüder Mombert 10 fl., von Herrn Tüncher Schönemann 4 fl., von demselben Monatsbeitrag 1 fl., von Herrn Ingenieur Alb. Schadt 3 fl. 15 kr., von demselben Monatsbeitrag 2 fl., von Dienstmann Val. Müllich 36 kr., von H. W 3 fl. 30 kr., von Herrn Kriegscommissär Körber 5 fl., von Herrn Hofschauspieler Consentius 5 fl. 18 kr., von Herrn Oberrevisor Wucherer 5 fl. 24 kr., von Herrn Reinhard Becker 1 fl. 45 kr., von Herrn Domänenrath Maler 7 fl., von H. R. 5 fl., von Herrn Kaufmann Rothardt 3 fl. 30 kr., von Priv. Kulbach 5 fl. 24 kr.; durch Herrn Geh. Referendär Dietz von M. D. 11 fl. 33 kr., von Herrn Geheimerath Beger 15 fl., von Herrn Fr. Fröhlich 20 fl., von L. Sp. 12 kr.

Zusammen **1592** fl. **14** kr.

Hiezu Ertrag der 1. und 2. Ablieferung laut Tagblatt Nr. 345 . . . . **2783** fl. **50** kr.

Also im Ganzen bis heute **4376** fl. **4** kr.

Weitere Gaben werden von sämmtlichen Comite-Mitgliedern dankbar entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1863.

Die Haupt-Kasse:
Ed. Koelle.

Berichtigung. In der letzten Bekanntmachung ist bei Professor Baumgarten von R. 10 fl. angegeben statt 10 fl. 48 kr.

Elisabethenverein.

Wir bitten angelegentlich, in diesen heiligen Weihnachtstagen unsere Armen und Kranken nicht zu vergessen. Ungewöhnlich viele und ernste Erkrankungen haben in jüngster Zeit unsere Kasse schwer in Anspruch genommen; wir unterließen es aber, einen besonderen Aufruf ergehen zu lassen, in der festen Zuversicht, das Christkind werde uns wieder auf's Neue in den Stand setzen, künftigen Nothfällen beizustehen.

Das Comite.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Weihnachtsgaben haben wir ferner erhalten: Von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Frau Markgräfin Wilhelm 12 Paar Strümpfe, 50 Schürze und 23 wollene Halstüchlein; von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 48 Schürze und 24 Halstüchlein; von Herrn Hofrath Dr. Weltzien 10 fl.; von Fr. Registrator Wachter 1 fl.; von Fr. A. L. 9½ Ellen Shirting zu Hemdchen und Kattun zu 2 Schürzchen; durch Frau Stadtpfarrer Zimmermann von Herrn Präl. U. 3 fl.; von A. S. 1 fl. 45 kr.; von Ungenannt 1 fl.; von Ungenannt 2 fl.; von Herrn Schirmfabrikant Müller 2 Regenschirme; von Herrn C. S. 6 fl.; durch einen Diener von Ungenannt 3 fl. 30 kr.; von Frau Conditor Herb 2 Dütten Confect an Christbaum; von Ungenannt durch einen Bedienten 6 Paar Strümpfe, 2 Hemdchen, 4 Sacktüchlein und 1 schönes Püppchen; durch Frau Gimpel von Fr. P. 19 Lebkuchen; von Ungenannt 8 Bilderbüchlein; von Fr. S. 1 fl.; von einem Engländer Georg 30 kr.; von Fr. B. 30 kr.; von L. Gaier 30 kr.; von S. H. Dreifuß 3 Sacktüchlein und 3 Halstüchlein; von Frl. A. Hirsch 30 kr.; durch Oberrechnungsrath Eberle von Herrn Buchhändler Ulrici 1 Paquet verschiedene Bilderbücher. Wir sagen unsern herzlichsten Dank für die Liebesgaben.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1863.

Das Comite.

Danksagungen.

Die Erben des dahingeschiedenen Herrn Kaufmann Heinrich Hofmann haben der Gewerbebank drei Aktien dieser Bank im Betrage von 60 fl. zum Geschenk gemacht, wofür öffentlich den Dank hiermit ausspricht

Karlsruhe, den 19. Dezember 1863.

Der Vorstand der Gewerbebank.
Malsch.

Für das Rettungshaus **Niefernburg** bei Pforzheim sind mir an Weihnachtsgaben übergeben worden: Von Herrn Kaufmann Schnabel 8 Halsbinden; von E. B. 2 fl. und von Ungenannt 3 fl. Wofür im Namen dieser Anstalt herzlich dankt

Karlsruhe, den 19. Dezember 1863.

Eberle, Oberrechnungsrath.

Evangelischer Krankenverein.

An Weihnachtsgaben für unsere armen Kranken haben wir ferner erhalten: Von J. L. Kr. durch Frl. v. Böckh 1 fl. 45 kr.; von Herrn C. S. durch Oberrechnungsrath Eberle 6 fl. und von Ungenannt 4 fl. und 4 Paar Strümpfe und 2 Paar Socken. Herzlichen Dank dafür.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1863.

Der Vorstand.

Fahndung.

Nr. 21,347. Einem Hausirhändler wurden gestern in hiesiger Stadt ein goldener Ring mit J. R. gezeichnet, im Werth von 3 fl. 30 kr. und ein vergoldeter im Werth von 30 kr. entwendet; man bittet um Fahndung.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.
v. Blittersdorff.

Dungversteigerung.

Die Versteigerung des Dungergebnisses aus den Karlsruher und Rüppurrer Hengstställungen für das Jahr 1864 findet

Montag den 28. Dezember d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im **Landesgestütsgebäude dahier** statt, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1863.

Großh. Landesgestüts-Kasse.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald, werden **Montag den 21. d. M.** versteigert:

21 eichene Nutzholzstämme, 2 Klafter buchen, 3/4 Klafter eichen, 3 Klafter gemischtes Scheitholz, 8 Klafter buchen, 3 Klafter gemischtes Prügelholz, 27 Klafter eichen Stockholz, 1000 buchene Wellen, 2 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft auf dem Postweg an der Schießmauer-Allee, Früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1863.

Großh. Bezirks-Forstei Eggenstein.
v. Kleiser.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 21. Dezember**, Morgens 10 Uhr, dem Schlosser Breitwieser, Zähringerstraße Nr. 63,

11 große Schlösser, 1 Ambos, verschiedene Hämmer und Zangen, 2 Werkbänke, 1 Werktisch, 1 Schraubgestell, Nutzeisen, 1 Esse mit blechernem Rauchfang, 5 Dielen, verschiedenes Holzwerk, 1 Chiffonniere, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Kinderbettstatt, 1 Zuber, 1 Küchenschaft und verschiedenes Küchengeschirr

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 30. November 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung abgängiger Hausteine.

Montag, den 21. Dezember,
Vormittags 11 Uhr,

werden am israelitischen Friedhofe ungefähr 90 Kubikfuß Hausteine des alten Friedhofthors gegen baare Zahlung versteigert.

Der Synagogenrath.

Holzversteigerung.

Die Gemeinde Forchheim, Bezirksamts Ettlingen, läßt in ihrem Gemeindehardtwald **Dienstag den 29. Dezember d. J.:** 336 Stämme Eichen, darunter einige Stück für Holländer sich eignen, nebst 4 Stämmen Buchen, ganz vorzüglich schönes Bau- und Nutzholz; sodann am **Mittwoch den 30. Dezember d. J.:** 10 3/4 Klafter theils buchenes, theils eichenes Scheitholz und 2 Klafter Forlenholz, mehrere Loose unaufgemachtes eichenes Stockholz öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist an beiden Tagen im Holzschlag oben an der Beinalstraße nach Ettlingen Morgens 9 Uhr, wo der Anfang beginnt.

Forchheim, den 18 Dezember 1863.

Das Bürgermeisteramt.
Bätz.

Wohnungsantrage und Gesuche.

Langestraße Nr. 17 ist auf den 23. Januar oder auf den 23. April der zweite Stock im Hintergebäude zu vermiethen, bestehend in 3 Zimmern, 2 Alkofen, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz. Ebendaselbst ist ein Dachlogis auf den 23. Januar oder auf den 23. April zu vermiethen, bestehend in 3 Zimmern, 2 Alkofen, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Waldstraße Nr. 26 ist der zweite Stock mit 4 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, Holzplatz und Keller auf den 23. April 1864 zu vermiethen. Nähere Auskunft im untern Stock.

Waldstraße Nr. 89 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Alkof und 2 Kammern, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im ersten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Es ist ein großer oder kleiner Laden mit größerer oder kleiner Wohnung, mit Magazin und großem Keller oder ohne denselben auf den 23. April oder später zu vermiethen. Adresse beliebe man unter Chiffre M. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungen zu vermiethen.

Auf den 23. April oder auch früher ist in einem neu gebauten Hause der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Küche, Keller und allen Bequemlichkeiten, zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch etwas Garten dazu gegeben werden. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

In der Sophienstraße ist eine Parterre-Wohnung von drei bis vier Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. April zu vermiethen. Näheres alte Waldstraße Nr. 4 bei J. Schelhar, Schneidermeister.

Eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern mit Kochofen, ist für eine kleine Familie sogleich oder später beziehbar. Näheres zu erfragen Amalienstraße Nr. 49.

Mühlburg.

In dem Hause des Schreiners Friedrich Kieser in Mühlburg, an der Hauptstraße gelegen, ist der zweite Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer nebst sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Januar oder 23. April k. J. zu vermiethen. Näheres im Hause selbst zu erfragen.

Zimmer zu vermiethen.

Innerer Zirkel Nr. 20, im zweiten Stock des Hintergebäudes, sind zwei möblirte Zimmer einzeln oder zusammen mit Kost an einen oder mehrere solide Arbeiter auf den 1. Januar zu vermiethen. Auch könnte eines dieser Zimmer sogleich abgegeben werden.

Zähringerstraße Nr. 29, im dritten Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Zwei gut möblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, sind zu vermiethen im Gasthaus zur Stadt Lahr.

Vor dem Friedrichsthor Nr. 15 ist ein schön möblirtes Parterre-Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, mit Federbett und Roßhaarmatratze, bis 1. Januar zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 41 ist parterre ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

Vorderer Zirkel Nr. 8 ist im untern Stock ein Zimmer mit Alkof auf den 23. Januar oder 1. Februar ohne Möbel zu vermiethen.

Wohnungsgesuche.

Eine geordnete stille Familie mit ruhigem Geschäft sucht bis April eine sehr helle Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche ꝛc., parterre oder eine Treppe hoch, in einer frequenten Straße in Mitte der Stadt zu miethen. Näheres Herrenstraße Nr. 48 parterre.

Wer eine Wohnung im mittlern Stadttheile, bestehend aus 10 bis 12 Zimmern sammt Zugehör, wenn möglich mit Hausgarten, auf den 23. April zu vermiethen hat, beliebe seine Adresse Waldhornstraße Nr. 55 beim Friedhof abzugeben. Die betreffenden Räumlichkeiten können entweder in einem oder in zwei Stockwerken liegen; unter günstigen Bedingungen wäre man geneigt, auch ein ganzes Haus zu übernehmen.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Auf kommende Weihnachten wird im Gasthaus zum Pfälzer Hof ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht.

[Dienstantrag.] Es wird auf Weihnachten ein Mädchen in Dienst gesucht, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und spinnen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 50 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Es wird sogleich oder auf Weihnachten ein fleißiges, braves Küchenmädchen gesucht. Zu erfragen Waldstraße Nr. 32 b.

[Dienstgesuch.] Ein ordentliches, fleißiges, reinliches Mädchen, welches schön nähen, bügeln und kochen kann, wünscht eine passende Stelle auf Weihnachten zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 40 im Hinterhaus im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das schon einige Monate gestillt hat, wünscht auf Weihnachten wieder eine Stelle als **Amme** zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen vom Lande, von 15 bis 16 Jahren, welches noch nie hier diente und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine ordentliche Stelle sogleich oder auf Weihnachten. Das Nähere zu erfragen Hirschstraße Nr. 11 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das etwas kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße Nr. 62 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 37 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, schön waschen, putzen, nähen und bügeln kann,

sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 23 im dritten Stock rechts.

Stellegesuch.

Ein junger Mann vom Lande, 23 Jahre alt, wünscht eine Stelle als Diener bei einer Herrschaft zu erhalten und könnte sogleich eintreten. Nähere Auskunft ertheilt Portier Schmidt im Cadettenhaus.

Verloren.

Am Samstag, den 19. d. M., wurde in der Nähe des Röhrbrunnens in der Akademiestraße zwischen 12 und 1 Uhr ein Häkelzeug, welches sich in einer Dutte befand, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches in der obengenannten Straße Nr. 25 ebener Erde abzugeben.

Es wurde am 16. d. M., Abends auf dem Ludwigsplatze ein grauer seidener **Handschuh** mit blauem Futter verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen Belohnung neue Waldstraße Nr. 77 abgeben.

Gefunden.

Gefunden wurde vor einigen Tagen ein **Filzhut** und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Adlerstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

Verkaufsanzeigen.

In der neuen Waldstraße Nr. 65 ist ein gut erhaltener **Eisschlitten** zu verkaufen. Ebendaselbst wird auch buchen Holz, das Büschel zu 6 kr., verkauft.

Bei Unterzeichneten sind zu verkaufen:
1 **Klopstock's Werke**, 10 Bände zu 4 fl. 30 kr.,
1 **Pyrker's Werke**, 3 Bände zu 1 fl. 45 kr.
Beide Werke sind elegant gebunden, ganz gut erhalten und würden sich zu Weihnachtsgeschenken eignen.

Müller & Gräff,
Zähringerstraße Nr. 96.

Kanarienvögel, holländer und Bastardholländer, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, sind zu verkaufen: alte Waldstraße Nr. 15 im Hintergebäude, an Werktagen aber nur in den Nachmittagsstunden von 12 bis 2 Uhr.

Schaukelpferd,
ein ganz elegantes, gesatteltes, mit natürlichen Haaren, steht zum Verkauf bereit bei
A. Jenne, Akademiestraße Nr. 23.

Billig zu verkaufen
zwei **englische Wagen** von bester Construction, aus einer der ersten Fabriken Londons.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeige.

Eine sehr schöne **Festung** und eine **Seiltänzerei** sind billigst zu verkaufen in der Kreuzstraße Nr. 24 im Laden.

Eine sehr gute **Violine**, welche sich zu einem Weihnachtsgeschenk eignet, ist in der Stephanienstraße Nr. 45 im dritten Stock zu verkaufen. Einzusehen zwischen 1 bis 4 Uhr.

Anzeige.

In Nr. 32 der Karl-Friedrichstraße, neben dem Ettlingerthor, sind stets **gemästete** und **Bratgänse** zu haben.

Kaufgesuch.

Es wird eine kleine **mineralogische Sammlung** zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

Alle Sorten **Möbel, Betten, Spiegel** von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten sind billig zu verkaufen und zu vermiethen in der Möbelhandlung und Verleihanstalt von

Moritz Reutlinger,
Kronenstraße Nr. 10.

☞ Vom kommenden neuen Theaterjahr 1864 an sind in einer Balkon-Loge drei halbe Plätze in der geraden Tour zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer Schuh, kleine Herrenstraße Nr. 17.

Für Gewerbtreibende

ist es eine große Erleichterung, wenn ihre Frauen oder Töchter die Buchhaltung, sowie überhaupt die schriftlichen Arbeiten besorgen und sie sich ganz dem Berufe widmen können. Ich eröffne daher am 28 Januar für Frauen und Töchter, sowie für Meister und angehende Gewerbtreibende noch einen Kurs in einfacher Buchführung (mit Einschluß von Inventar und den vorkommenden Wechselgeschäften).
Das Honorar dafür beträgt 5 fl.
Auf Verlangen ertheile ich auch den Unterricht in der Wohnung des Lernenden.

Th. Ehntholt, Privatlehrer,
im Gasthof zum Waldhorn Nr. 7.

Privat-Bekanntmachungen.

Stearinkerzen,
vollgewichtig,
4r, 5r, 6r und 8r,

Christbaumlichter,
Wagen- und Klavierlichter
empfiehlt
C. Daschner.

Christbaum-Lichtchen,
Wachsstöcke, Gold- und Silberschaum
empfiehlt billigst
Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt den frisch angekommenen vorzüglichen
Strachino di Milano,
Edamer-Käs, Fromage de Brie, de Neufchâtel (Bondons), **de Rocquefort, Münsterkäs** in Schachteln, alten **Parmesan-**, vorzüglichen **Chester-, feinsten Emmenthaler-** (Schweizer-), grünen **Kräuter-Käs**, besten **Limburger-** (Backstein-) und Rahm-Käs ꝛc. ꝛc.

Lebkuchen,

Basler, Mannheimer und **Brettener** Lebkuchen empfiehlt in sehr guter Qualität
Karl Ph. Ernst.

Brettener Honiglebkuchen,

in Herz- und Kandelform, sowie **Baslerlebkuchen, Punsch-Essenzen, Rum, Arac, Cognac** empfiehlt billigst
Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Zur Feinbäckerei

empfehle ich zu äußerst billigen Preisen: Feinstes Kunstmehl, feinst gesiebten und gemahlenen Zucker, frisches Citronat und Orangeat, neue große Mandeln, Rosinen, Zibeben, frisch und rein gemahlene Gewürze, sowie saftige Citronen
Fried. Maisch,
Eck der Erbprinzen- und kleinen Herrenstraße Nr. 33 und Durlacherthorstraße Nr. 46.

Fromage Double crême Raffiné, Fromage de Brie, Bondons de Neufchâtel, Rocquefort, Münsterkäs, Chester-, holl. Edamer-, Parmesan-, grünen **Kräuter-, Emmenthaler-, Limburger-** und **Rahmkäs** empfiehlt
C. Däschner.

Schellfische und Kabeliaus,

Turbots, Sols, Homards, ruff. Kaviar, ger. Rheinlachs, Austern, Sardines à l'huile, Sardellen ꝛc., westph. Schinken, Göttinger, Braunschweiger und Frankfurter Leber- und Blutwürste en gros et en détail empfiehlt
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt hiermit sein Lager von **Saiten-Instrumenten**, als: Zithern, Violinen, Altviolen, Cello mit und ohne Etui, nebst den dazu gehörigen Utensilien, Bögen, Saiten, feinen Colophonium, Stimmgabeln ꝛc. zu billigen Preisen.

NB. Bögen für Violine, Altviole und Cello werden zu 24 kr. per Stück bezogen.

C. Grevé,
nächst der Münze.

G. Holtzmann,

Papier-, Schreib-, Zeichnen- und Kunst-Materialien-Handlung,
Langestrasse Nr. 96,
nächst dem Erbprinzen.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
— schönes **franz. Geflügel**, — frische Perigordtrüffel, **pomm. Gänsebrüste** und **Gänsekeulen**, ger. und mar. **Gangfische, Felchen, Bückinge** zum Braten und Rohessen.

Wachsstöcke

in allen Farben, hoch und breit gewunden, mit Glas und Bildern, Engel, Bücher, Nüsse, Christbaum- und Laternenlichter, Gold- wie Silberschaum empfiehlt zu den billigsten Preisen
Albert Salzer.

Springerchen-Mehl,

vorzügliche Qualität und sehr trocken, habe in wiederholter Sendung erhalten und empfehle solches billigst
Theodor Ritzhaupt,
Zähringerstraße Nr. 70.

Springerlein,

feinste Basler Leckerli, Honiglebkuchen, Frankfurter Brenden, sowie Mandel- und Lustkonfekt empfiehlt bestens
Georg Oehler, Conditor,
Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

Springerchen,

Frankfurter Brenden, alle Sorten Basler Herz- und Kandellebkuchen, Butterbackwerk, Torten, Kuchen, Theebackereien, sowie gutes Mandel- und Lustkonfekt empfiehlt fortwährend frisch
Conditor **Loos,**
Waldhornstraße Nr. 25 b.

Auf Weihnachten empfehlen wir feinste Sorten Aepfel, Birnen und frische Trauben billig.
A. Knapper & Comp.

Aechtes Kölnisches Wasser

von Johann Maria Farina, gegenüber dem Jülichsplatz, per Flacon 48 kr. und 24 kr., im halben Dutzend billiger bei
Sophie Seiler, Friseurs Wittwe,
Langestraße Nr. 197.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt

frische **Perigord Trüffel**, frische **Kabeliau**, Turbots, Schellfische, **Solles**, Hommards, ächten **Astracan-** und **Elb Caviar**, geräuch. Lachs, mar. **Aal-Roulade** und in Gelée, mar. Ostsee-Bratheringe und voll., **russ. mar.** Sardellen und **franz.** in Oel, Bricken, Bückinge, **Salzlaberdan**, frische ächte **Straßburger Gänseleberpasteten** und feine **Würste**, **Hamburger Rauchfleisch**, **westph.** Schinken, **Göttinger Trüffelwurst**, Göttinger und Braunschweiger Cervelat-, kleine Knackwürste, **ächte Frankfurter Brat-** und **Leberwürste**, **feine Käse**, wozu wieder

bestes **Lauterbier** vom Spaten in München,
ächt engl. **Ale-** und **Porter**,
„ „ **Senfmehl** in ½ und ¼ Pfund-Blasen.

(Lauterbier im Originalfaß billiger)

Zu

Weihnachtsgeschenken

empfehlen in neuer reicher Auswahl:

Stereoskop-Bilder,

Kasten und Galerien,

Photographie-Album,

Miniatur-Album und Bilder,

Mappen, Notizbücher, Brieftaschen,

Papeterien, Photographien,

Photographie-Rähmchen,

Oval- und viereckige Bilder-Rahmen mit Gläsern,

englische

Taschen- & Federmesser,

Farben-Schachteln, Zeichnen-Etuis,

sowie

meine deutschen, französischen u. englischen

Papier-, Schreib- & Zeichnen-materialien.

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstrasse Nr. 31.

Früchteschachteln,

elegant und schön garnirt, sowie eine große Auswahl trocken gezogener und candirter Früchte empfiehlt

Heinrich Fellmeth.

Aechtes frisches Alpenbutterschmalz,

sowie guten Schweizer-, Backstein- und Renchner Rahmkäs empfiehlt billigst

W. Göttle,

Eck der kleinen Herren- und Blumenstraße Nr. 19.

Für

Weihnachtsgeschenke

empfehlen wir in auffallend großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen:

Schwarze

Mailänder Seidenzeuge

(für deren reine gekochte Seide garantirt wird).

Einfarbige und schottische

Kleiderstoffe,

Fancy Hairlins, New plain Hairlins, Germania, Plain Mohair Ribbs.

Die neuesten englischen

Victoria-Unterrockstoffe,

Moireens, schwarz und farbig.

Shirting, Baumwolltuch, Moll.

Rock-, Hosen- & Paletotstoffe.

Cravatte levantine, Foulards.

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

Weihnachts-Empfehlung.

Die

Kunst- und Handelsgärtnerei

von

J. C. Schmidt,

Stephanienstraße Nr. 28,

empfiehlt eine große Auswahl schöner Pflanzen, welche sich zu Festgeschenken eignen; besonders schöne blühende Camelia, Tazetten, Tulpen, Veilchen, rothe Veronika-Bäumchen, tropische Blattpflanzen, Palmen, Dracaena, Ficus, Pflanzen für Vasen, Urnen ꝛc., neuholländische Gewächse, Nadelholz-Pflanzen, Schlingpflanzen, Moose und Gräser.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt auf die Festtage sein reichhaltiges

Pelzwaaren-Lager

unter bester und billiger Bedienung.

G. Falk, Kürschner,

Kreuzstraße Nr. 3.

Punsch-Essenzen,

Arac, Rum, Cognac, feines Kirschen- u. Zwetschgenwasser, grüner u. schwarzer Thee, ächte Brettener Honiglebkuchen sind wieder frisch angekommen bei

Albert Salzer,
Langestraße Nr. 144.

Flanell-Herrenhemden, Unterjacken und Beinkleider in Baumwolle, Halbwolle, Wolle, Flanell und Seide,
Leibbinden, Puls- und Kniewärmer,
Strümpfe und Socken in Handstrickerei, gewoben, weiss, farbig, in Wolle und Baumwolle für Damen, Herren und Kinder
empfiehlt in grosser Auswahl billig

Wilh. Himmelheber,
Leinewaarenlager.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
frische **saftige Malaga-Citronen** à 3½ fl.,
schöne und große **Messiner Citronen,**
— schöne große **spanische Orangen,** —
schöne **Menton-Orangen** à 4 kr.
(bei Original-Kisten billiger),
— **große ital. Marronen,** —
feinste **Fruits confits assortis** in kleinen und großen Schachteln, wie auch im Detail, als: schöne Abricots, Kirschen, Reineclaudes, Angélique, Chinois ꝛc.,
— **Muscat-Datteln,** —
Pistolles, Brünellen, Prunes d'Agen, große **Tafel-, Kranz-Feigen, Malagarosinen, Sultanini, Tafelmandeln,** lange und runde **Haselnüsse,** Pistazien, cand. ostind. **Ingber, feinste Vanille,** Zimmt, Nelken, Chocolade, **feinsten Caravanen-Thee,** feinsten **Pecco-** und **Souchong,** feinsten **Gunpowdre-, Haysan-**Thee in ¼, ½ und 1 Pfund-Originalpackung, ebenso mehrere Sorten offen und im Detail.

Aecht englische
Schlittschuhe
soeben eingetroffen bei
C. B. Gehres, Langestraße Nr. 139,
Eingang Lammstraße.

Empfehlung.

Zu bevorstehenden Festtagen erlaube ich mir mein auf's Vollständigste assortirtes

Herrenkleider-Magazin

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

C. Hirsch,
Langestraße Nr. 40.

Weihnachtsausstellung.

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß seine

Weihnachtsausstellung

eröffnet ist und ladet zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Conditor **Loos,**
Waldhornstraße Nr. 25 b.

Fußschemel,

fertige bis auf die Stickerei, Garderobehalter, Schlüsselhalter, Etagères, Kinderschaukeln, Stöcke, Dosen ꝛc. zu billigen Preisen, ebenso gute Bremer Cigarren empfiehlt

C. Neff, Dreher,
kleine Herrenstraße Nr. 1.

Photographische Ansichten
von
Carlsruhe,

aufgenommen von den Herren Hofphotographen
Schuhmann & Sohn,
in Visitenkartenformat à 18 kr., per Dutzend 3 fl., sowie die hohe fürstliche Familie, die hervorragenden hiesigen und auswärtigen Persönlichkeiten.
Genre-Bildchen, letztere auch in größerem Format, empfiehlt

C. Krauth, Vergolder,
Eck der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1.

Photographie-Albums

von 27 kr. an per Stück,
zu 50 Bildern in Leinwand mit Goldschnitt und Schloss à 1 fl. 30 kr.,
zu 24 Bildern in Leder mit Goldschnitt und Schloss à 1 fl. 12 kr.,
sowie eine hübsche Auswahl in feinern **Albums** empfiehlt

Louis Döring,
Papierhandlung, Ritterstrasse.

Balance-Christbaumleuchter

aus Metall, das Stück zu 6 kr., sowie dazu passende Wachslichter, à 1 und 3 kr. das Stück, empfiehlt bestens

Heinrich Fellmeth.

Für
passende Weihnachtsgeschenke.

Viele schöne blühende Camelia-Pflanzen sind im Laden des Herrn Ph. D. Meyer zum Verkauf ausgestellt.

J. C. Schmidt,
Kunst- und Handelsgärtner.

Die

Schreib- & Zeichnenmaterialien-Handlung

von Heinrich Rupp

empfiehlt ihre

Weihnachtsausstellung

zur gefälligen Ansicht und bemerkt dabei, daß sich neben vielen nützlichen Gegenständen eine Auswahl von Albums, Photographie-Albums, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Briefmappen, Notizbücher, Photographie-Rähmchen, Messer ꝛc. befindet, wie sie sicher nicht leicht größer angetroffen werden kann.

Glacé-Handschuhe

sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

Wilh. Himmelheber,

Kurzwaarenlager.

Zu

nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfiehlt Unterzeichneter seine selbstgefertigten seidenen Alpacca-Herren- und Damen-Regenschirme in großer Auswahl, mit Fischbein, Wallosin, Rohr- und Stahlgestellen, sowie eine neue Art Regenschirme mit doppeltem Gestell (16theilig) zu billigst gestellten Preisen bestens. Sonnenschirme in jeder Art, auch Schirme für Kinder sind in hübscher Auswahl vorräthig.

L. Müller, Schirmfabrikant,

dem Museum gegenüber.

C. Heilig's lith. Anstalt

empfiehlt sich zur Anfertigung von Besuchskarten in schönster Ausführung.

J. Bauer & Schreck,

Goldarbeiter,

Karl-Friedrichstraße Nr. 1,

empfehlen hiermit höflichst ihr reich ausgestattetes Waarenlager, bestehend aus den neuesten und geschmackvollsten Artikeln.

Durch die Selbstfabrikation sind ihre Waaren der Billigkeit und Solidität wegen besonders zu empfehlen.

C. Grosse Wittwe & Sohn,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

empfehlen zu

Weihnachtsgeschenken

Pariser Halsbinden, Stoffhüte, Herren- und Knabenmützen, Berliner in Wolle und Seide gehäkelte und auf Tuch gestickte Cerviskäppchen, Berliner gehäkelte und gestrickte Börsen.

Brieftaschen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Tabaksbeutel, Visitenkartentäschchen, Schlüsseltäschchen, Kammetuis — mit und ohne Stickerei.

Wandmappen, Lesepulte, Schlüsselschränkchen und Brettchen, Lampen- und Flaconteller, Kalender, Thermometer, Cigarrenständer und Kasten, Aschschalen, Cigarrenteller, Feuerzeuge, Schreibzeuge, Kartenhalter — mit Stickerei.

Herren- und Damennecessaires, Ledertaschen, Reiserollen, Parfümerie, Schildkrotkämme, Haarbürsten, Nagel- u. Zahnbürsten, Taschenkämmchen und Bürstchen.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein Lager in den beliebten

feinen Holzschnitzwaaren

in reichhaltigster Auswahl und zu den billigsten Preisen.

W. Finkh,

Langestraße Nr. 167.

Georg Oehler, Conditor,

Karl-Friedrichstraße Nr. 4,

zeigt ergebenst an, daß seine

Weihnachts-Ausstellung

eröffnet ist und ladet zu deren Besuch höflichst ein.

Reiche Auswahl feiner Bonbons in Fondant, Chocolade und Karamels, glasirter Früchte und Cartonnagen ꝛc.

Pariser Bonbonnières

und über 100 Sorten der überraschendsten französischen **Attrapes**, sowie reichste Auswahl der geschmackhaftesten und beliebtesten Bonbons in allen Gattungen, **Bonbons chocolat, Pralinés, Fruits confits assortis**, offen, sowie auch in eleganten Schachteln, **Marrons glacés etc. etc.** empfiehlt zur geneigten Abnahme

Theodor Compter,
Waldstraße Nr. 8.

Von den rühmlichst bekannten

Rettig-Bonbons für Husten u. Brustleiden

alleinige Erfindung von **Joh. Ph. Wagner** in **Mainz**

habe eine frische Sendung in allen Sorten erhalten und verkaufe solche zu untenstehenden Preisen.

Alle Rettig-Bonbons von **Joh. Ph. Wagner** in **Mainz** tragen, zur Unterscheidung von im Handel so häufig vorkommenden nachgemachten, seine **Unterschrift.**

1. Qualität in Paqueten,
2. „ loose, in Zollpfunden,
Extrafeine in ovalen Schachteln,
Pâte pectorale von Rettig in Schachteln,
Rettig-Brustsyrup in Fläschchen.

Wiederverkäufer erhalten einen entsprechenden Rabatt bei

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

H. Bock, Kupferschmied,

Herrenstraße Nr. 3,

empfiehlt auf kommende Weihnachten alle Arten Kupfer- und Gesundheits-Geschirre, Kasserole, Gelée-, Back- u. Kugelhupf-Formen, Wasser- u. Schwenkkübel, Schapfen und Leuchter, Löffel und Pfannen von Messing- und Eisenblech, schöne Bügeleisen und kupferne Spielwaaren.

Die Thee-Handlung

von

Moritz Kahn,

Adlerstraße, neben dem Gasthaus zur Stadt Straßburg,
empfiehlt auf bevorstehende Feiertage ihr bekanntes Lager von **ächt chinesischem Thee** und bittet um geneigten Zuspruch.

Nähmaschinen-Empfehlung.

Die Unterzeichneten empfehlen ihre selbstgefertigten Nähmaschinen, Construction nach Grover-Baker und Wheeler-Wilson, zum Nähen der feinsten Weißwaaren, so wie für Tuch und Leder.

Bei ganz solider Arbeit und den niederstgestellten Preisen garantiren wir für dieselben mehrere Jahre.

Haid & Neu, Mechaniker,
Akademiestraße Nr. 22.

Louise Schneider, Conditors Wittwe,
Langestraße Nr. 131,
zeigt hiermit ergebenst an, daß ihre

Weihnachts-Ausstellung

eröffnet ist und bittet um geneigten Zuspruch.

Mappen mit und ohne Einrichtung, Reise-, Schreib- und Arbeits-Necessaires, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Photographie-Albums und Bilder jeder Größe, Gesang- und Gebetbücher, Schulränzchen, Farbenschachteln, Bilderbücher, kleine Baumeister, sowie noch viele praktische und nützliche Gegenstände empfiehlt zu Festgeschenken

C. Feigler,
Herrenstraße Nr. 21.

Flanellhemden, Unterjäckchen, Unterbeinkleider, Leibbinden, Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe in **weiß** und **farbig** empfehlen in **großer Auswahl** zu **sehr billigen Preisen**

Gebrüder Mombert,
vormals **D. A. Levinger & Cie.**
dem Pariser Hof gegenüber.

Die im K. Thienemann'schen Verlag zu Stuttgart erschienenen:

Bildertafeln für die ersten Kinderjahre

haben, kaum in die Oeffentlichkeit gelangt, allgemeinen Beifall gefunden, nicht nur durch ihre Dauerhaftigkeit und schöne Ausstattung, sondern auch namentlich durch die Vortrefflichkeit der zu Grunde liegenden Idee, mehrere Kinder zugleich damit beschäftigen zu können. Von beiden Ausgaben à 1 fl. 30 kr. und zu 2 fl. 15 kr. sind wieder Exemplare eingetroffen in der

A. Geßner'schen Buchhandlung in **Karlsruhe.**

L. Haendel,

Eck der Spital- und Kronenstraße,

empfiehlt: fein gestoßenen **Zucker**, **Citronat** und **Orangeat**, **Mandeln**, **Rosinen**, **Corinthen**, **Feigen**, frische

Orangen, Citronen,
Punsch-Essenze
und
feine **Liqueure**, als:
Kümmel,
Pfeffermünz,
Anisette de Bordeaux,
Cognac Fin Champagne,
Batavia-Arac,
Rum,
Malaga.

Ferner ächten **Emmenthaler**, feinsten Renchener **Rahm-** und guten **Limburger Käse.**

Dampf-Chocolade,

Honig-Lebkuchen und verschiedene **Bonbons**, reine **Cafés** und ein gut assortirtes

Cigarren-Lager.

Seidene und gestickte

Hosenträger,

Damen- & Knabengürtel

empfehlen

C. Grosse Wittwe & Sohn.

Th. Riechers, Hofuhrmacher,

Waldstraße Nr. 18, neben Herrn Bierbrauer Schuberg,

empfiehlt sein wohlassortirtes Lager von allen Sorten **Taschenuhren**, **Pariser Pendulen**, **Weckern**, **Nippührchen**, **Kukuk-** und **Schwarzwälderuhren** zu auffallend billigen Preisen.

Heinrich Vogel, Goldarbeiter,

Langestraße Nr. 64,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges Lager in **Gold- und Silberwaaren** und sichert seinen verehrten Gönnern billige Preise und reelle Bedienung zu.

Das

Kleider-Magazin von J. Gartner & Comp.,

Langestraße Nr. 66,

ist für jetzige Jahreszeit auf's Vollständigste assortirt: das Neueste in Mänteln, Paletots, Oberröcken, Beinkleidern, Gilets, Schlafröcken, Unterbeinkleidern, Herrenhemden, Halsbinden und Slips.

NB. Die neuesten Stoffe zu Paletots und Beinkleidern sind von Paris eingetroffen.

Zu Festgeschenken

empfiehlt die

Buch- und Kunsthandlung

von

W. Creuzbauer,

225, Langestraße 225,

ihr reiches Lager von

Kinder- und Jugendschriften, evangel. und kathol. Andachtsbüchern, Miniaturausgaben, Kunstsachen u. s. w. Auf Verlangen werden wir mit Vergnügen hievon Sendungen zur Ansicht und Auswahl mittheilen; zugleich bemerken wir noch, daß sämmtliche von andern Buchhandlungen angezeigten Werke stets zu denselben Preisen durch uns zu beziehen sind.

Zur bevorstehenden Festzeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen

Gebetbüchern und Erbauungsschriften

in verschiedenen Einbänden und großer Auswahl, darunter insbesondere:

Arndt's wahres Christenthum 2 fl. 24. kr., 2 fl. 42 kr., 4 fl. 24 kr.
„ Morgenklänge . . . . . 4 fl.
„ Abendklänge . . . . . 2 fl. 42 kr.
Das betende Kind . . . . . 15 kr.
Christliches Gebetbüchlein . . . . . 18 kr.
Alles mit Gott . . . . . 1 fl. 24 kr.
Kapff's Gebetbuch . 1 fl 20 kr, 2 fl., 2 fl. 24 kr., 4 fl.
„ Predigten . . . . . 2 fl. 48 kr.
„ Communionbuch . 1 fl., 1 fl. 48 kr 2 fl. 30 kr.
Staudenmeyer, Hauskirche . . . . . 2 fl 48 kr.
Frommel's 10 Gebote 1 fl. 12 kr. 1 fl 36 kr. u. 1 fl 48 kr.
„ Vaterunser 1 fl 12 kr, 1 fl 36 kr, 1 fl. 48 kr.
Stork's Gebetbuch . . 1 fl., 1 fl. 30 kr., 2 fl 30 kr.
Lavater's Worte des Herzens 1 fl. 12 kr., 1 fl 48 kr., 2 fl 24 kr.
Lavater's Sammlung christlicher Gebete . . 1 fl 45 kr.
Reisepsalter . . . . . 39 kr, 48 kr, 1 fl.
Mitgabe auf die Lebensreise . . . . . 1 fl. 30 kr.
Lobstein's Weckstimmen . . . 2 fl 12 kr., 3 fl 30 kr.
„ Geheimnisse des Herzens 1 fl 36 kr., 2 fl., 2 fl. 42 kr.
Nickel's Maria 2 fl., 3 fl., in Sammt . . . . . 8 fl.
Hiller's Liederkästchen . . . . . 48 kr., 1 fl 12 kr.
Luther's Schatzkästchen . . . 1 fl. 30 kr., 2 fl. 30 kr.
Christliches Vergißmeinnicht 24 kr., 33 kr., 42 u. 48 kr.
Nachfolge Christi 42 kr., 48 kr., 1 fl 12 kr., 2 fl., 2 fl. 42 kr.
Hofacker's Predigten . . . . 2 fl. 54 kr., 3 fl. 12 kr.
Eckarthausen, Gott ist die Liebe . . . 1 fl. 48 kr., 3 fl.
Heil im Gebete . . . . . 2 fl.
Neue Testamente 18 kr., 36 kr., 1 fl. 20 kr, 2 fl. 42 kr.
Bibeln 42 kr., 1 fl., 1 fl. 36 kr., 4 fl. 24 kr., 6 fl., 10 fl. 30 kr.

Evangelische und katholische Gesangbücher sind in verschiedenen Einbänden, einfach bis zur reichsten Ausstattung vorhanden.

Müller & Gräff.

Für Gesellschafts-Christbäume

empfehlen Hunderte von schönen, nützlichen und sehr billigen Gegenständen

Christ. Weise & Comp.

August Grünwald, Mechaniker,

Bahnhofstraße Nr. 1,

bringt einem verehrlichen Publikum zur ergebensten Anzeige, daß er auf hiesigem Platze sich als Mechaniker etablirt hat und empfiehlt sich zur Anfertigung wie zur Reparatur mathematischer und physikalischer Instrumente, sowie Drehbänken und kleineren Maschinen jeder Art, unter Zusicherung billigster Bedienung.

Schuh- und Stiefel-Lager

bei Louis Steurer, am Spitalplatz Nr. 30.

Feine Rohrstiefel für Herren von 5 fl. an, starke rindlederne Halbstiefel 4 fl. 15 kr., doppelsohlige zu 5 fl., rindlederne große Rohrstiefel zu 5 fl. 15 kr., Herrenstiefel mit Elastikzügen in feinem Kalb-, Lack- und Rindleder von 5 bis 7 fl., Herrenschuhe mit Elastik und zum Schnüren, kalblederne Frauenschuhe zum Schnüren von 1 fl. 30 kr. an, ausgeschnittene Damenschuhe in Zeug, feinem Kalb- und Lackleder, mit und ohne Absätzen, kalblederne Mädchenstiefel mit Absätzen zu 1 fl. 45 kr., dergleichen Frauenstiefel zu 2 fl. 30 kr., feinere zu 3 bis 4 fl., mit Lack- und Kidleder, lederne und Kinderzeugstiefel von 1 fl. an, feine Pariser Kinderlackschuhe und Stiefel, Damenzeugstiefel aller Art, ohne Absätze von 2 fl. 24 kr. an und mit Absätzen von 2 fl. 42 kr. an, Pantoffeln in verschiedenen Sorten sowie Frauenschuhe in Lasting zum Binden und Schnüren.

Jedermann, der noch in diesem Jahre

Fortuna auf eine solide Weise die Hand bieten will, kann schon **für wenige fl. 3. 30 kr. oder Thlr. 2.** ein **Original-Antheil-Loos** beziehen zu der in aller Kürze, am 23. Dezember d. J. stattfindenden, von hiesiger Regierung errichteten und garantirten großen **Staatsgewinne-Verloosung.**

Die Einrichtung dieses Unternehmens, bei welchem über die Hälfte der Loose mit Gewinnen von **fl. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10 000 ꝛc. ꝛc.** gezogen werden müssen, ist eine wirklich so vortheilhafte und die Aussicht auf Gewinn eine so große, wie sie nicht leicht geboten wird.

Durch Unterzeichneten werden gefällige Aufträge gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrags prompt ausgeführt und die amtlichen Gewinnlisten nach jedesmaliger Ziehung gratis versendet.

Es erwartet daher zahlreiche Aufträge

Isidor Bottenwieser in Frankfurt a. M.,
Comptoir: Fahrgasse 105.

Holzschnitzereien,

als:

Schreibzeuge, Bücherständer, Blumentischchen, Lesepulte, Photographierahmen, Handschuh-, Thee-, Cigarren- und Arbeitskästchen, Consoles, ferner die beliebten Einfassungen für Nippuhren zum Hängen und Stellen, sowie sonstige Nippgegenstände in schöner Ausführung empfiehlt zu den billigsten Preisen

J. Metzger, Bildhauer,
Kronenstraße Nr. 1.

Zum Besuche seiner

Weihnachts-Ausstellung

ladet ergebenst ein

Louis Kaufmann, Conditor,

Ludwigsplatz Nr. 59.

Das Herren-Kleider-Magazin

von

Karl Marfels, Waldhornstraße Nr. 34,

ist für die jetzige Jahreszeit auf's Vollständigste assortirt mit Ueberzügen, Paletots, Röcken, Joppen, Gilets, Hosen, Schlafröcken, Unterhosen, Hemden und Cravatten, von den feinsten bis zu den ordinärsten Stoffen, Alles in der größten Auswahl und zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden angenommen und prompte und reelle Bedienung zugesichert. Auch halte ich immer Fräcke zum Ausleihen bereit.

A. L. Müller,

Kronenstraße Nr. 45, zunächst dem Friedrichsthor,

empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein auf's Beste assortirtes **Cigarrenlager** in gut abgelagerter Waare per Mille billigst berechnet.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung

empfiehlt ihr reiches Lager von Festgeschenken jeder Art und zu verschiedenen Preisen und ladet zum Besuche ihrer Weihnachts-Ausstellung freundlichst ein. Verzeichnisse gratis. Alle in anderen Blättern und von anderen Handlungen angezeigten Werke sind vorräthig und stehen Auswahlsendungen mit Vergnügen zu Diensten.

Waldhorn.

Vorzüglichen **Seewein, Leutkircher rother,** zu 12 kr. der Schoppen, und **Petershausener 1857r** zu 1 fl. die Flasche.

Heute Früh 11 Uhr frische Fleischpastetchen empfiehlt

C. Heinrich.

Kaiser Alexander.

Neuer Ortenberger, 8 kr. per Schoppen;
Entenbraten mit Kastanien;
Fricandeau mit Morcheln;
Rehleberknöpfle mit Sauerkraut;
Preßkopf mit Gelée;
Galantine mit Gelée;
Zwiebelkuchen und Obstkuchen

empfiehlt heute

Ludwig Lang.

N. L. Homburger,

Langestraße Nr. 203,
empfiehlt zu

Weihnachtsgeschenken

fein reich assortirtes Lager
von
Bielefelder **Leinwand, Gebild, Handtücher,**
leinene und französische
Batist-Taschentücher,
irländische
Batist-Tücher in Cartons,
Stickereien,
Kragen, Manschetten, Unterröcke,
gestickte Batist-Tücher,
Negligé-Hauben,
Schleier, Fanchons, Boas,
Herren- und Damen-Cravattes,
Shirtings, Piqué, Moll, Batiste,
Tarlatans, Tüll zu Ballkleidern,
weiße u. farbige Kinder- u. Damenstrümpfe,
Socken, Jacken, Hosen,
wollene Hauben, Schälchen,
Winterhandschuhe,
Flanell, Finel, Flanelljacken u. Hemden,
Piqué- und wollene Decken,
schwarze franz. Seidenzeuge
zu billigsten Preisen.
Auswahlsendungen werden gerne gemacht.

Meine
Weihnachts-Ausstellung
ist eröffnet und ladet zu deren Besuch unter Zusicherung billiger Preise höflichst ein
Wilh. Becker, Conditor,
Eck der Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 14.

Zwiebelkuchen
und warme Fleischpastetchen heute um 10 Uhr, sowie Obstkuchen, Käskuchen, Kugelhupf, Theekuchen und verschiedenes feines Backwerk und Dessert empfiehlt
F. Biebelheimer, Pastetenbäcker,
Langestraße Nr. 58.

Winterhandschuhe,
sowie Glacé- u. Waschlederhandschuhe, Herren- und Knabenmützen, Halsbinden, dauerhafte Gummihosenträger, Cigarren-Etuis, Portemonnaies und Damentäschchen empfiehlt zu den billigsten Preisen
W. Wolf, Säckler,
Langestraße Nr. 119.

Zur gefälligen Beachtung.

Durch vortheilhafte Einkäufe bin ich in den Stand gesetzt, **Uhren** zu folgenden billigen Preisen abgeben zu können:

silberne Spindeluhren von 4 fl. 48 kr. — 8 fl. 48 kr.,
„ Cylinderuhren von 10 — 11 fl.,
„ Cylinderuhren mit Goldrand von 11 fl. 30 kr. — 14 fl.,
„ Damenuhren von 15 fl.,
„ Ancreuhren von 16 fl. 48 kr. — 18 fl. 48 kr.,
„ Savonnets-Ancre von 22 fl.,
goldene Damenuhren von 28 — 60 fl.,
„ Cylinder- und Ancre-Uhren von 30 fl. bis 100 fl.

Die Uhren sind abgezogen und wird für deren Güte 1 Jahr garantirt.

Reparaturen aller Arten werden bestens und pünktlichst besorgt.

F. Mandelbaum,
Langestraße Nr. 54.

Für
Weihnachtsgeschenke
empfiehlt zu den billigsten Preisen:
Photographie-Albums
in reicher Auswahl,
Schreibmappen
mit und ohne Einrichtung,
Unterlag.Mappen,
Cigarren-Etuis,
Geldtäschchen & Portemonnaies,
Photographien
berühmter Persönlichkeiten,
Genre-Bilder,
Photographie-Rähmchen.
Heinrich Frey,
Schreibmaterialien-Handlung,
neben Herrn L. S. Léon Söhne.

Filzschuhe & Stiefel
bei
Wilhelm Riegel,
Langestraße Nr. 58.

Zu

Weihnachtsgeschenken

empfehlen in neuer reicher Auswahl

feine Holz- und Bronçewaaren,

Casetten aller Art

für

Handschuhe, Schmuck, Thee, Zucker, Cigarren, Tabak, Spielmarken, Karten, Flacons, Uhren, Briefmarken, Toilette,

Caves à Liqueur,

Kleiderhalter, gedreht, schwarz und braun,

Thierköpfe mit Zweig

als Kleider-, Waffen- und Schlüsselhalter,

Asch- und Feuerzeuggefäße,

Rauch-Utensilien aller Art,

Etagères u. Kalender,

Schach- u. Damenspiele,

Leuchter, Lichtschirme,

Schreibzeuge, Tischglocken,

Uhr-, Papier- und Federnhalter,

BRIEFBESCHWERER, NÄHSTEINE,

Vasen, Flacons,

Boîtes de Bijoux.

Wachsstock-Halter &c. &c.

Chr. Weise & Comp.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufkochen bei großen Diners, Soupers, Bällen und Kränzchen; ebenso werden auf Bestellung alle Arten von kalten und warmen Pasteten, farcirte Kapaunen und Schwarzwildkopf, verschiedene Geflügel in Gelée, hauptsächlich zu Theevisiten sich eignend, überhaupt alles, was in dieser Branche die Kochkunst bietet, angefertigt.

Ferd. Biebelheimer, Pastetenbäcker,
vormals Koch im Englischen Hof,
Langestraße Nr. 58.

Visiten-, Verlobungs- und Adreßkarten, lithographirt, Hoch- oder Wasserdruck. Letztere beide Sorten in 2 Stunden nach gefälliger Bestellung, liefert billigst

Heinrich Frey,
Langestraße, neben Herren L. S. Leon Söhne.

Erdöl,

feinst gereinigtes, wasserhelles, ächt pensylvanisches, Lampenöl, Talglichter, beste Sorten Stearin- und Wachskerzen, Christbaumlichter und alle Sorten weiße und farbige Wachsstöcke empfiehlt

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Schöne Schnitze und **Bamberger Zwetschgen** empfiehlt

Robert Vogel,
Mehl- und Viktualienhandlung,
Querstraße Nr. 26.

Fruchtbranntwein,

beste und reine Qualität, von dem markgräflichen Schloßgut Rothenfels, zu 18 kr. die Maas, feinstes Kirschen- und Zwetschgenwasser, Himbeer-, Heidelbeer- und Wachholderbeergeist, rothes Mannheimer Wasser, Treber- und ächten Northäuser Kornbranntwein, alle andern Sorten von Liqueurs, feinsten Jamaica-Rum, Mandarinen-Arac, Rum- und Arac Punschessenzen, ächten französischen Cognac empfiehlt bestens.

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst

A. Planck,
Ecke der Langen- und Kasernenstraße.

Otto Munding,

Hof-Messerschmied,

Erbprinzenstraße Nr. 14,

empfiehlt zu passenden und nützlichen Festgeschenken sein vollständig assortirtes Messerwaarenlager unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens.

Mikroskope,

als passende **Weihnachtsgeschenke,** zu 3 fl. 30 kr. und höher empfiehlt

C. Sickler.

Clover's Court-Plaster

bei **F. Wolff & Sohn,**
Hoflieferanten.

Festgeschenke für Herren.

Dauerhafte, selbstgefertigte Gummihosenträger, **wohl zu unterscheiden** von Fabrikhosenträgern, für deren **Dauer Jahre lang garantirt. Herrenhalsbinden, Glacé-** und **Winterhandschuhe, Herren-** und **Knabenmützen** zu den schon längst bekannten billigen Preisen empfiehlt ergebenst

Stahl, Hoflieferant, Langestraße Nr. 107.

NB. Stickereien, als: Hosenträger, Tabaksbeutel, Hausmützen, werden geschmackvoll und billigst montirt.

Bijouterie-Waaren

(imitation)

bei **Friedrich Wolff & Sohn.**

F. MAYER & CIE.

Grossherzogl. Hoflieferanten

Carl-Friedrichstrasse Nr. 23,

CARLSRUHE.

Wir empfehlen unser reich assortirtes Lager von:

Porzellan- und Glaswaaren,

Metall-, Holz- und Lederwaaren,

Galanterie-, Luxus-, Fantasie- und Kunstgegenständen

in sehr grosser Auswahl.

Britannia-Metall,

Thee- u. Kaffeegeschirre.

Orfévrerie Christofle:

Bestecke und Tafelgeräthe,

Thee- und Kaffee-Service etc.

zu den *festgesetzten Fabrikpreisen.*

Tafel-, Dessert- und THEE-SERVICE, Vasen, Flacons, **Tassen,** **Toilettegarnituren,** weiss, vergoldet u. decorirt in Porzellan u. Steingut.

Crystall-Service, *Carafen,* **Gläser, Zuckerschalen,** Punschterrinen, **Zuckerwasser-,** Bier- und LIQUEUR-SERVICE.

Lackirte **Blechwaaren.**

Bronze- und **Kunstgusswaaren.** Leuchter, Schreibzeuge etc. Figuren, Gruppen.

Reise- u. Arbeits-Necessaires. **Ledertaschen.**

Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Photographie-Albums.

Luxusmöbel.

Caves à Liqueur. THEE- und **Zuckerkasten.**

Pendules.

Erdöllampen aller Art.

Moderateur-Lampen in Bronze, Glas und Porzellan.

Lustres, **Candelabres & Leuchter.**

Theekessel in Kupfer, Plaqué & Messing, ächt russische Samowars.

Japanische & chinesische Lack- & Porzellanwaaren.

Aecht englische Rasirmesser & Nadeln.

Reitpeitschen und **REIT-STÖCKE.**

Theaterperspective von den besten Fabriken.

Fächer, Flacons. TABATIEREN und FEUERZEUGE.

Wiener Meerschaumwaaren.

THEE von vorzüglicher Güte.

Cölnisches Wasser.

Unsere Weihnachts-Ausstellung

ist mit dem **Neuesten** sowohl in **Luxus-** als **praktischen Gegenständen** aller Art auf das Reichhaltigste ausgestattet und wir erlauben uns zum Besuche derselben ergebenst einzuladen.

Friedrich Wolff & Sohn,

Großherzogliche Hoflieferanten,

empfehlen ihr vollständig assortirtes

Parfümerie-Waaren-Lager

zum Engros- und Detail-Verkaufe,

bestehend aus Artikeln der **renommirtesten** Fabriken als:

Société hygiénique in Paris.		**J. & E. Atkinson in London.**	
Houbigant Chardin	„ „	**Eugène Rimmel**	„ „
L. T. Piver	„ „	**R. Hendrie**	„ „
Violet	„ „	**Bayley & Comp.**	„ „
Guerlain	„ „	**Rowland & Son**	„ „
Mignot	„ „	**Chalmin**	„ **Rouen.**
Lubin	„ „	**J. Vincent Bully in Paris.**	
Gellé frères etc.	„ „	**Planchais**	„ „

Specialitäten der berühmtesten Pariser Zahnärzte und Chemiker.

Unsere **directe Verbindung** mit obigen Firmen setzt uns in Stande, alle Artikel **unter Garantie der Aechtheit** verkaufen zu können, während unser **großer Umsatz** dem Käufer bei mäßigen Preisen stets **frische Waare** zusichert.

Wir erlauben uns zugleich unsere **eigenen Erzeugnisse,** die im Jahre 1861 mit der **Preismedaille** gekrönt und sich durch ihre **Güte** bereits in **ganz Deutschland** Eingang verschafft haben, der **hiesigen geehrten Einwohnerschaft** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Unser Lager ist zugleich mit den neuesten Erscheinungen im Gebiete des **Toilette-, Luxus- und Galanteriewaarenfaches** ausgestattet und laden wir zur gefälligen Ansicht freundlichst ein.

Friedrich Wolff & Sohn.

Empfehlung.

Auf bevorstehende Festtage beehrt sich Unterzeichneter sein reich assortirtes Lager eigener Fabrikate, als:

Baumwollenzeug, Leinwand, Baumwollentuch, Bettzeug, Barchent u. Drill, Taschentücher

und noch viele in dies Fach einschlagende Artikel in empfehlende Erinnerung zu bringen, und sichert bei guter Waare stets die billigsten Preise zu.

Christian Oertel,

Kronenstraße 25.

Weihnachts-Ausstellung.

Friedrich Wirth,

Nachfolger von C. H. Korn,
Langestraße Nr. 134,
empfiehlt zu bevorstehender Festzeit
seine reiche Auswahl
von
Gegenständen zu praktischem Gebrauch,
sowie von
Luxusartikeln.

Schöne Auswahl von Lederwaaren:
Portemonnaies,
Gürtel mit Täschchen, Damentäschchen,
Necessaires,
gestickte Geldtäschchen.

Angefangene und fertige Stickereien
für Pantoffeln.

Weiße Waaren:
Chemisetten,
Kragen und Manschetten,
Aermel,
Negligéhauben,
Gestickte Taschentücher.

Putzgegenstände:
Netze,
Coiffuren,
seidene Cravatten
mit
Manschetten,
seidene Umknüpftücher,
seidene Schürzen
einfach
bis zur reichsten Verzierung.
Handschuhe
Glacé
und in Winterstoffen.
Schleier.

Winter-Artikel:
Pelerinen,
wollene und seidene
Fanchons,
Kapuzen,
Aermel und Stulpen,
Colliers
in
Wolle und Seide.

Für Kinder:
Wollene Kleidchen,
Burnus,
Hauben für Mädchen,
Knabenmützen,
Gamaschen.

Cachenez
für Herren.

C. B. Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße,

empfiehlt hiermit seine durch wiederholt eingetroffene Zusendungen auf's Reichhaltigste ausgestattete Auswahl der einfachsten wie der elegantesten Artikel aller Art, als: Neusilber- und galvanisch versilberte Neusilberwaaren, ächtes Britanniametall, feine broncirte Eisengußwaaren, feine Lederarbeiten, lackirte Blechwaaren, Parfumerien, Hand- u. Rasirseifen, Pommade und Odeur-Oele, ächtes kölnisches Wasser ꝛc., sowie noch viele in dieses Fach einschlagende Kunst- und Phantasiegegenstände zu den billigsten Preisen.

Gebrüder Mombert,

vormals D. A. Levinger & Cie.,
dem Pariser Hof gegenüber,

empfehlen ihr reich assortirtes Waarenlager von

Bielefelder, Hausmacher-, Herrnhuter, Irländer und **Schlesischer Leinwand, Tischtüchern, Servietten** und **Handtüchern, leinenen** und **batistenen Taschentüchern** in weiß und farbig, schweren und leichten **Piques,** abgepaßten **Reif-** und **Pique-Röcken, Bettdecken** in **Pique** und **Wolle, Gesundheits-** und **Rockflanellen** in weiß und farbig, **Plumeaux-Stoffen, weißen Jaconets, Batist-Mousselinen, schottischen Batisten, Mullen, gestickten Einsätzen** und **Streifen** ꝛc.

zur geneigten Abnahme unter Zusicherung **sehr billiger Preise.**

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikant,

empfiehlt sein reichhaltiges

Gold- und Silberwaaren-Lager.

Derselbe verfertigt jede Bestellung in **Juwelier-, Gold-, Silber-** und **Gravierarbeiten,** sowie **massiv goldene Ringe, Aluminium-Gegenstände, Vergoldung, Versilberung** 2c., sichert die schönsten und modernsten Formen und schnellste Ausführung gefälliger Aufträge zu.

Seine **festen Preise** sind, wie bekannt, äußerst billig gestellt, so daß die Qualität und Schönheit der Waaren diese eben so sehr empfehlen, als die Billigkeit der gestellten Preise.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich **in reicher Auswahl** und **zu billigsten Preisen:**
Damenmäntel, Paletots, Jacken 2c.;
Gewirkte Tücher und **Long-Châles;**
Schwarze und **farbige Seidenzeuge;**
die neuesten Kleiderstoffe;
Unterröcke und **Unterrockstoffe, Krinolinen;**
Tischdecken, Bett- und **Sophavorlagen;**
Piquédecken, wollene Bettdecken;
Foulards, Fichus, Schleier;
Leinene Taschentücher, Batisttücher 2c.

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Ausgesetzt sind:
Farbige Seidenzeuge, der Stab von **1 fl. 24 kr.** an; **Foulards** zu Kleider à **24** und **36** kr. die Elle; **Foulards-Taschentücher** à **1 fl.** per Stück; **Seidene Cols** für Damen à **6 kr.**; **Poil de chèvre** à 12 kr. die Elle.

Eiserne Kochherde

empfehle ich bestens in verschiedener Construction, für Holz- und Steinkohlenfeuerung eingerichtet.

W. Marquardt, Schlossermeister,
Langestraße Nr. 149.

Meine diesjährige

Foulards-Sendung

ist verspätet angekommen und verkaufe solche deshalb, um vor Weihnachten wo möglich damit aufzuräumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen. Es befinden sich darunter die prachtvollsten Dessins in großer Auswahl, sowohl in großen, mittelgroßen, als auch kleinern **Foulards.**

Beist David Levinger, Sohn,
Langestraße Nr. 163.

Glacé-Handschuhe,

eine grosse Sendung, ist so eben eingetroffen, welches hiermit empfehlend anzeigt

Gustav Lang.

C. Grosse Wittwe & Sohn

empfehlen zu

Weihnachtsgeschenken

die neuesten

Pariser Halsbinden, Stoffhüte, Herren- und Knabenmützen in Wolle und Seide, gehäkelte und auf Tuch gestickte Cervisläppchen, gehäkelte und gestrickte Börsen, Brieftaschen, Cigarrenetuis, Portemonnaies, Visites, Schlüsseltaschen, Kammetuis mit und ohne Stickerei, Wandmappen, Lesepulte, Schlüsselschränkchen, Schlüsselbrettchen, Kalender, Thermometer, Cigarrenständer, Cigarrenkasten, Cigarrenteller, Aschschalen, Tabaksbeutel, Feuerzeuge, Schreibzeuge, Kartenhalter, Lampen- und Flaconteller, Tischglocken 2c. mit Stickerei, Herren- und Dammennecessaires, Ledertaschen, Reiserollen, Parfumerie, Schildpattkämme, Haarbürsten, Nagel- und Zahnbürsten, Taschenkämmchen, und Bürstchen, gestickte Pantoffeln zu herabgesetzten Preisen und sonst noch verschiedene zu Geschenken geeignete Artikel.

Lebkuchen.

Für kommende Feiertage empfehle ich mein best assortirtes Lager in **feinst gewürzten braunen** und **gefüllten weißen Nürnberger-, Basler-, Thorner-, Elisen-, Vanille-** und **Eisenbahn-Lebkuchen** in bekannter vorzüglichster Qualität und in allen Größen, sowie **Nürnberger Pfeffernüßchen** zu den billigsten Preisen bestens.

F. A. Sönning,
Waldhornstraße Nr. 54.

Möbel-Magazin

von

Friedrich Kluge,

Nachfolger von Göler & Reuter,

Herrenstraße Nr. 30,

empfiehlt einer freundlichen Beachtung seine Weihnachtsartikel, die besonders zu Stickereien sich eignen, als: mit Perlmutter eingelegte Stühlchen, desgleichen schwarz mit Gold und Blumen, sowie auch ganz schwarz polirte Frisir- und Arbeitsstühle, Arbeitstische, Blumen- und Nipptischchen, Toilettespiegel im gleichen Genre.

Die sehr beliebten Zusammenlegstühle (Amerikaner), von den einfachsten bis zu den reichsten in großer Auswahl. Schreib-, Klavier- und Betstühle, Holzkisten, Schirm- und Stockgestelle in reichhaltigsten Formen.

Ferner: Damenschreibtische, Nähtischchen mit eleganter Einrichtung, Silber-Etagère, Musik- und Aktenbehälter und noch viele zu zwecklichen Weihnachtsgaben sich eignenden Gegenstände.

Photographie-Albums
in größter Auswahl.

Schreibmappen
mit und ohne Einrichtung.

Schreib-Necessaires.

Wechseltaschen.

Cigarren-Etuis.

Porte-Monnaies.

Brieftaschen.

Notizbücher.

Brillen-Etuis.

Taschen-Feuerzeuge
in Leder und Metall.

Federwischer und Löschrollen.

Visitenkartentaschen.

Patentreisesäcke
in Leder u. Ledertuch.

Damentaschen
mit und ohne Gürtel.

Umhäng-, Geld-, Courier-
und
Schützentaschen.

Cölnisches Wasser.

Zeitungsmappen.

Couverthalter.

Fr. Distelhorst,

Herrenstraße Nr. 20 b,

ladet zum Besuche seiner

Weihnachts-Ausstellung

hiermit ergebenst ein und empfiehlt sein reichhaltiges und neuassortirtes Lager von

Leder-, Galanterie-, Luxus- und Cartonnage-Waaren.

Geschnitzte und polirte

Holzwaaren.

Reisegegenstände.

Angefangene und fertige Stickereien auf Stramin, Papier und Tuch.

Feine Körbchen.

Stickereien werden auf's Schönste montirt.

Reise-Necessaires
für Herren und Damen.

Näh-
und
Arbeits-Necessaires.

Fächer.

Aufsteckkämme.

Brochen.

Cravatteuringe.

Korallenketten.

Cassetten aller Art
für Handschuhe, Thee, Zucker, Tabak, Cigarren, Uhren, Spielmarken ꝛc.

Schmuckschränke.

Toilettespiegel
in geschnitzten Rahmen.

Etagerres.

Flaschenkühler.

Garderobe-, Handtuch-
und
Schlüsselhalter.

Cigarrenständer
und
Rauchutensilien.

Aschenbecher.

Auf Weihnachten empfehlen wir unser reiches Sortiment von Blattpflanzen:
Ficus elastica, als Salon-Präsident, von 1 bis 3 fl.,
Dracæna australis, prachtvoll, von 30 kr. bis 5 fl.,
Dracæna congesta, } beide unverwüstlich,
„ **paniculata**, } von 30 kr. bis 1 fl.,
„ **terminalis**, sehr schön, 1 fl.,
Cucurligo recurvata 30 kr.,
lebende und getrocknete Bouquets, Hängampeln.

A. Knapper & Comp.

Anzeige.

Nachdem wir das bisher unter der Firma **Rudolph Heilbronner** betriebene Cigarrengeschäft, Eck der Langenstraße Nr. 135 und des Marktplatzes, käuflich übernommen haben, erlauben wir unser **Engros- & Détail-Lager** in abgelagerten ächt importirten **Habana- und Continental-Cigarren** zur geneigten Abnahme zu empfehlen.

Max Levisohn & Cie.,
vormals:
Rud. Heilbronner.

Cachenez u. Winterhalsbinden

in reichster Auswahl bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken

empfehle in schöner Auswahl mein Lager in

Erdöl-Lampen

zum billigsten Preis und mache besonders auf die neuesten, bestconstruirten Rundbrenner aufmerksam.

Wilh. Göttle, Blechner,
Blumenstraße Nr. 19.

Wollene u. baumwollene Jacken

für Herren und Damen, sowie

Unterhosen,

sehr billige und gute Waare, empfiehlt

J. A. Ettlinger,
Langestraße Nr. 127 b.

Reines Alpenbutterschmalz

ist zu haben bei

M. Kirchgeßner,
Kasernenstraße Nr. 8.

Für trockenen Neudorfer Torf

werden Bestellungen angenommen bei

Conradin Haagel, Großh. Hoflieferant,
Langestraße Nr. 153.

Humoristischer Feuerwehrkalender für das Jahr 1864,

gezeichnet von C. Heilig,
zu haben bei Buchbinder **Schultz**,
aufgezogen . . 12 kr.
unaufgezogen . 8 kr.

Kirchhofkränze

in Papier und Moos, sowie Bouquets von getrockneten Blumen sind in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen zu haben bei

Josephine Block,
alte Waldstraße Nr. 27, 2. Stock.

Weinverkauf.

Erbprinzenstraße Nr. 9 wird fortwährend Zeller rother, die Maas 48 kr., Affenthaler rother, die Maas 30 kr., Bühlerthaler, die Maas 20 kr. und Markgräfler, die Maas zu 24 kr., in gesetzlichem Quantum verkauft.

Louis Döring,

Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung,
Ritter- und Langestrasse Nr. 153.

Geeignet als

Weihnachtsgeschenke

beehre ich mich nachstehende Artikel zu empfehlen:

PAPETERIEEN
à 6, 12, 18, 30 kr. und höher,
(*Miniaturpapeterieen à 6 kr.*)
Bonbonnièren,
Elegante Taschenkalender pro 1864,
Necessaires für Damen,
Notizbücher, Brieftaschen,
Brillenfutterale, Uhrhalter,
Feuerzeuge,
Visitenkartentäschchen,
Albums, Poesiebücher,
Albumbilder: Bouquets, Landschaften und Genrebilder in der verschiedenartigsten Ausführung,
SCHREIBMAPPEN,
Geldtäschchen und Portemonnaies,
Photographie-Albums,
Miniatur-Photographie-Albums,
Schreibzeuge,
Licht- und Lampenschirme,
Lampenschleier,
Bilderbücher,
Zeichenkästchen, Farbschachteln,
Schulmappen, Hefte
und sämmtliche Schul-Utensilien.

Weinverkauf.

Aus meinem Patentkeller, Waldhornstraße Nr. 11 gebe ich Oberländer Weine zu verschiedenen Preisen, sowie auch Roth-Wein per Maas 45 kr. nach dem gesetzlichen Quantum ab.

Krämer zum goldenen Ochsen.

Anzeige.

Vorzüglich feiner **Johannisbeerwein** wird flaschenweise abgegeben, Akademiestraße Nr. 18 im zweiten Stock.

Bei

Müller & Graeff

Zähringerstraße 96, sind in großer Auswahl zu haben:
Modellir-Bogen zu 12 und 9 kr.,
Zeichen-Vorlagen 12 kr.

Musikalische Unterhaltung

findet Sonntag den 20. d. M. von der Gesellschaft **Menike** aus Halle im Gasthaus zum **Kranz** statt. Anfang 3½ Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein.

W. Fundis.

Extragebräu

bei **Karl Reble.**

Mühlburg.
Anzeige und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein **Gasthaus zur Stadt Karlsruhe** wieder übernommen habe und lade zu zahlreichem Besuche freundlichst ein; zugleich bemerke ich, daß heute gebackene Fische sowie sonstige gute Speisen, reine Weine und v. Seldeneck'sches Bier verabreicht werden.

J. Gimpel zur Stadt Karlsruhe.

Mühlburg. Anzeige.

Vorzügliches Freiherrlich von Seldeneck'sches **Extra-Gebräu** empfiehlt

Fr. Schmidt, zur Krone.

Vorzügliches Winterbier

empfiehlt

Ernst Gehres, zur Augustenburg.

Anzeige.

Im Gasthaus **zum großen Schoppen** in **Maxau** findet am **Samstag** den 26. Dezember **Harmoniemusik** statt, ausgeführt durch 7 Mann vom Großh. II. Dragoner-Regiment, wobei Reh- und Hasenbraten, selbst geschlachtet, und feine Wurstwaaren zu haben sind. Hierzu ladet ergebenst ein.

M. Schott.

Literarische Anzeigen.

Photographien

(Genre-Bilder) à 18 kr.

Vorräthig in der **A. Geßner**'schen Buchhandlung in **Karlsruhe.**

Neu erschienen ist und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Die Extrafahrt.

Unterhaltendstes und neuestes

Dampfwagen-Spiel

für

die Jugend, sowie für Erwachsene.

Mit 32 fein colorirten Bildern und vielen gedruckten Kärtchen ꝛc.

Leipzig bei M. Ruhl. In eleg. Carton Preis 15 Ngr.

Ganz neu, spannend und interessant, dabei heiter unterhaltend, gibt dieses Spiel zugleich **ein Bild der Freuden und kleinen Leiden einer geselligen Eisenbahnfahrt** und wird von Allen, die jemals eine solche unternommen, stets mit Freuden gespielt werden.

Auf den Weihnachtstisch der Kinder!

Lampart's

lebendiges Bilderbuch mit beweglichen Figuren. Zur Belustigung für **Kinder.** Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Gebunden. Preis fl. 2.

Noch nie hat sich ein neues Bilderbuch bei Kindern so schnell beliebt gemacht, wie „unser Lebendiges". Der Absatz war daher ein so grosser, dass vorjetzt mehr zu haben war. Es zeichnet sich aber nicht nur durch die Originalität seiner Beweglichkeit, sondern auch durch künstlerische Zeichnung, brillantes und lebhaftes Colorit besonders aus. Den mundern Text lernen die Kinder spielend auswendig.

Verlag von **Lampart & Comp.** in Augsburg, vorräthig und zur Ansicht zu haben in allen Buch- und Kunsthandlungen.

Firma: **Th. Ulrici in Karlsruhe,** Lammstrasse Nr. 4.

So eben ist erschienen und in Karlsruhe bei Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4, vorräthig:

Der Rutschepeter.

Ein Bilderbuch mit drolligen Geschichten für Kinder von 3—6 Jahren.

Mit vielen color. Bildern.

Eleg. geb. 1 fl. 6 kr.

Evangelische Gesangbücher
in eleganten Einbänden
erhielt ich soeben wieder
Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Gediegenes Weihnachtsgeschenk.
Im Geograph. Institut in Weimar ist vollständig erschienen und in der **G. Braun'**schen **Hofbuchhandlung** vorräthig:

Handatlas
der Erde und des Himmels.

Bearbeitet von H. Kiepert, C. Graaf, A. Graaf und C. Bruhns. 42. Auflage.
Ausgabe in 70 Karten. Elegant gebd. 43 fl. 12 kr.
Ausgabe in 50 Karten. Elegant geb. 27 fl.

In der **A. Geßner**'schen Buchhandlung in **Karlsruhe** ist vorräthig:

Dichterstimmen
aus
Heimath und Fremde.
Für Frauen und Jungfrauen
ausgewählt von
Luise Büchner,
Verfasserin von „Die Frauen und ihr Beruf".
2 Abtheilungen in Einem Bande, über 500 Seiten. In Miniatur-Format prachtvoll gebunden mit Goldschnitt. Preis fl. 3. 36 kr.

Hoffmann's Märchen für Jung u. Alt.
Pracht-Ausgabe.
20 Bogen. 78 Illustrationen und 8 colorirte Bilder
Preis nur 1 Thlr.

Vorräthig in der **A. Geßner**'schen Buchhandlung in **Karlsruhe.**

Jugendschriften
in sehr schöner Ausstattung
zu herabgesetzten Preisen
sind in großer Auswahl vorräthig
bei
Max Auerbach,
Buchhändler und Antiquar,
Zähringerstraße Nr. 82.

Lebendige Bilderbücher von 1 fl. an. Lammstraße Nr. 4, bei **Th. Ulrici.**

Evangelische und katholische
Gebet- und Andachtsbücher,
sowie
Gesangbücher
in verschiedenen **eleganten** Einbänden (in **Sammt** und **Seide, Mosaik** ꝛc., mit goldenen und silbernen Beschlägen ꝛc.) sind in großer Auswahl und zu allen Preisen stets vorräthig in der
A. Geßner'schen **Buchhandlung.**

Empfehlenswerthes Festgeschenk.

In der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung** in **Karlsruhe** ist vorräthig:

Deutsche Geschichte
für
das deutsche Volk
von
Karl August Mayer,
Direktor der höheren Bürgerschule in Karlsruhe.
2 Bde. Preis 4 fl. 48 kr. geb. 6 fl. 24 kr.

Das Werk ist von der Kritik einstimmig als eines der besten der neueren populären Geschichtschreibung bezeichnet.

Zu Festgeschenken empfehle ich:
Pharus am Meere des Lebens;
Polko, Dichtergrüße;
Hammer, Leben und Heimath in Gott;
Blüthen und Perlen deutscher Dichtung;
Witschel, Morgen- und Abendopfer;
Uhlands Gedichte;
Freiligraths Gedichte;
Hebels Gedichte, illustrirt;
Schillers Werke;
Shakspeare's Works ꝛc.,
sämmtlich in eleganten Einbänden.
Max Auerbach,
Buchhändler und Antiquar,
Zähringerstraße Nr. 82.

Körners Werke, geb. fl. 2. 18 kr., fl. 2 30 kr. und fl. 3. 54 kr. — **Leier und Schwert,** fl. 1. 48 kr. Prachtausgabe 9 fl., bei **Th. Ulrici,** Buchhandlung, Lammstraße Nr. 4.

Danksagung.

Von den Schülerinnen des Institus Donack hat der Unterzeichnete die milde Gabe von 31 fl. 47 kr. erhalten, wofür er hiermit seinen Dank ausspricht.

Söllingen, den 19. Dezember 1863.

Chr. Wenz.

Philharmonischer Verein.

Montag den 21. Dezember findet das zweite Concert für die Mitglieder unseres Vereins im Museumssaale statt.

Zur Aufführung kommt:

„Scenen aus Göthe's Faust, componirt von R. Schumann."

Anfang halb sieben Uhr.

Der Text der Gesänge ist Abends beim Eintritt für 9 kr. zu erhalten.

Der Vorstand.

Gewerbe-Verein.

Sonntag den 20 Dezember ist in unserm Vereinslokal (Café Beck) eine Nähmaschine, amerikanischer Construktion nach Grover-Baker, für Schneider, Schuhmacher u. s. w., angefertigt von den hiesigen Mechanikern Haid & Neu, ausgestellt, zu deren Besichtigung wir alle sich dafür Interessirende einladen.

Der Ausschuß.

Gewerbe-Verein.

Montag, den 21. d. M., Abends 8 Uhr, im Lokal der Gewerbschule (dritter Stock des höhern Bürgerschul-Gebäudes) Fortsetzung der Vorträge über deutsche Geschichte von 1813 bis 1815, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Der Ausschuß.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. Dez. IV. Quart. 139. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Der Sturm.** Zauberspiel in 5 Akten mit einem Vorspiele von Shakespeare; übersetzt von Schlegel. Die Musik von W. Taubert. Tänze und Gruppirungen von Balletmeister Beauval. Die neuen Decorationen von Hoftheatermaler Barnstedt.

Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 22. Dez. IV. Quart. 140. Abonnementsvorstellung. **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten, von Schiller.

Gestorben:

19. Dez. Friedrich Ernst, alt 1 Monat 13 Tage, Vater Zeugschmied Schmidt.

F. Herb, Conditor,

Waldstraße Nr. 4,

zeigt ergebenst an, daß seine

Weihnachts-Ausstellung

eröffnet ist und ladet zu deren Besuch höflichst ein.

Reiche Auswahl feiner Bonbons in Fondant, Chocolade, Liqueurs und Caramels, große Auswahl geschmackvoller Bonbonnières.

Auch bringe ich meine Sirops, Punschessenze, Liqueurs, feine Weine und Champagner in empfehlende Erinnerung.

Weihnachts-Ausstellung von Spielwaaren.

Da mir von einem bedeutenden Hause **Holzspielwaaren** in Commission gegeben, bin ich in Stand gesetzt, solche zu möglichst billigen Preisen zu erlassen.

George Klein, Hofseifensieder.

Alte Herrenstraße Nr. 15.

Springerlein und Hutzelbrod,

extrafeines, in großem Vorrath, empfiehlt

Louis Geisendörfer.

Unterricht im Schön- und Schnellschreiben, sowie in einfacher und doppelter Buchführung.

Vielseitigen Aufforderungen zufolge werde ich am 28. Januar noch einen 5ten Lehrkurs eröffnen.

Bis 23. December bin ich täglich von 8 bis 12 Uhr Morgens, 1 bis 2 Uhr Nachmittags u. 5 bis 9 Uhr Abends im Gasthof zum Waldhorn Nro. 7 anzutreffen; spätere Anmeldungen übernimmt Herr Heinrich, Gastwirth zum Waldhorn und Herr H. Rothweiler, Kaufmann.

Th. Ehntholt, Privatlehrer.

Unterrichts-Empfehlung.

Die ausgezeichnet günstigen Erfolge, welche Herr Ehntholt aus Bremen als Lehrer des Schön- und Schnellschreibens bei unsern jungen Leuten erzielte, veranlassen uns, ihm öffentlich unsere Anerkennung zu bezeugen. Da eine so entschieden günstige Gelegenheit hiefür sobald nicht wieder geboten sein dürfte, so glauben wir dem Interesse aller Derer, welche sich in obigen Unterrichtsfächern auszubilden wünschen, hiemit gedient zu haben.

Karlsruhe, den 4. September 1863.

A. Bielefeld, Hofbuchhändler. **M. Bodenheimer,** Advokat. **Louis Herrmann. Gebrüder Jost. Gebrüder Leichtlin. F. Mayer & Comp.**

Zeugniß.

Herrn Privatlehrer Ehntholt geben wir mit Vergnügen das Zeugniß eines tüchtig theoretisch und praktisch gebildeten Lehrers der doppelten Buchhaltung. Bei der Prüfung von sechs jungen Leuten, die nur 1½ Monat bei ihm Unterricht hatten, gegenwärtig, waren wir überrascht, nach kurzer Zeit eine so richtige Auffassung und Durchführung der wichtigsten Geschäfte, sowie selbst des Bücherabschlusses zu finden, um so mehr als ein Theil der Schüler gar nicht zur Branche der Kaufleute gehört und früher weder einfache noch doppelte Buchführung kannte. Ein solches Resultat kann nur durch gewissenhafte Verfolgung eines tüchtigen Systems erzielt werden. Wir können nach Diesem Herrn Ehntholt der Wahrheit gemäß auf's Angelegentlichste empfehlen.

Karlsruhe, den 1. November 1863.

Georg Müller, Firma: **G. Müller & Cons. Ferd. Mayer,** Firma: **F. Mayer & Comp. Ludwig Wilser,** Firma: **Chr. Griesbach. Wilhelm Frey. Th. Herrmann,** Firma: **Herrmann Söhne. Adolph Römhildt. Friedr. Herlan. Gebrüder Ettlinger. Meyer Levis.**

Zeugniß.

Wir bezeugen hiemit, daß die kalligraphischen Fortschritte unserer jungen Leute unter der Anleitung des Herrn Th. Ehntholt uns vollkommen befriedigt haben.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1863.

Karl Glaser. C. Haas jun. **Chr. Höck,** Gastwirth. **Leop. Lutz,** Weinhändler. Ministerialrath **Muth. Karl Sachs,** Apotheker. **Heinrich Schnabel.**

K. Krausbeck, Uhrmacher,

empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in goldenen und silbernen Ancre- und Cylinderuhren, sowie eine hübsche Auswahl Rahmen- und Schwarzwälderuhren zu den billigsten Preisen.

Besonders wird auf goldene Damenuhren von 27 fl. an aufmerksam gemacht.

Reparaturen aller Art werden auf das Sorgfältigste und Billigste ausgeführt.

Sämmtliche Uhren mit Garantie.

Pariser Etagères und **Jardinières,** das **Eleganteste** mit eingelegten Hölzern und Bronceverzierungen, sowie **vergoldete** und **eingelegte Tischchen und Stühle** empfiehlt **billigst**

Die Spiegelhandlung vom Vergolder C. Krauth,

Eck der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1.

Pianoforte- & Harmonium-Lager
von Georg Trau, Wittwe,
Zähringerstraße Nr. 100.

Auswahl von Concertflügeln, Pianinos, Tafelpianos und Harmoniums, vorzügliche Fabrikate der besten und berühmtesten Meister, wie Steinway in New-York und Braunschweig, Streicher in Wien, Lipp, Raim und Günther, Schiedmayer u. A.

Pariser Metronome.

Garantie für die Güte der Instrumente.

Dem rauchenden Publikum

die ergebene Mittheilung, daß ich eine Sendung von den in der Cigarrenbranche so viel Aufsehen erregenden, in **Hamburg und Berlin** so rasch beliebt gewordenen neuen

Havannah-Cigarretten

bezogen habe.

Diese **neuen Cigarretten** sind mit feinem Havannah-Tabak gefüllt, und zeichnen sich vor allen übrigen derartigen Fabrikaten dadurch ganz besonders aus, daß zur Hülse anstatt des bisher angewendeten Papiers, welches beim Verbrennen einen übeln Geruch verbreitete, ein Blatt genommen ist, welches nach einer neuen Erfindung aus amerikanischen Tabaks-Rippen und Stengeln ohne Beimischung irgend eines Bindemittels oder sonstigen fremden Stoffes angefertigt wird.

Dies Blatt hat die Vorzüge, daß es sehr egal und weiß mit gutem Geruch brennt und der Cigarrette ein elegantes Aeußere gibt.

Ich empfehle diese neuen Cigarretten, welche sich auch besonders zu

Weihnachts-Geschenken

eignen, zu nachstehenden festen Preisen:

Asia	pro mille	19 fl. 15 kr.,	pro 100 Stück	2 fl.	3 kr.
Italia	„ „	21 fl. — kr.,	„ „ „	2 fl.	12 kr.
Germania	„ „	22 fl. 45 kr.,	„ „ „	2 fl.	20 kr.
India	„ „	24 fl. 30 kr.,	„ „ „	2 fl	30 kr.
Britania	„ „	26 fl. 15 kr.,	„ „ „	2 fl	39 kr.

und bin überzeugt, daß diese Sorten sich wegen ihrer vorzüglichen Qualität auch beim hiesigen rauchenden Publikum recht bald einführen werden.

Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt.

Karlsruhe, im Dezember 1863.

Wilhelm Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nro. 17.

Berlin.

R. F. Daubitz'scher Kräuter-Liqueur,

(erfunden und nur allein bereitet von dem approb. Apotheker 1. Kl. R. F. Daubitz in Berlin) **als bewährtes Getränk bei schwacher Verdauung, Verschleimung, Hämorrhoidal-Beschwerden u. s. w. von medizinischen Autoritäten empfohlen und durch Tausende von Attesten allseitig anerkannt**, ist nur allein ächt zu haben bei dem Erfinder desselben, und in der autorisirten Niederlage in **Karlsruhe** bei **J. Küst**, Langestraße Nr. 44, und bei **Ferd. Schneider**, Amalienstraße Nr. 29, so wie in allen Städten des Großherzogthums.

Resultate und Beweise.

Sehr geehrter Herr Daubitz! Ihre herrliche Erfindung findet am hiesigen Orte immer mehr und mehr Aufnahme und zwar hauptsächlich nach Bekanntwerden **einer erfolgreichen Kur an einer Frau, die von den hiesigen Aerzten bereits aufgegeben war.** Diese Frau (Mad. Behrendt) war sieben Jahre (nach Ausspruch der Aerzte) brustleidend, mußte stundenlang husten, hatte bedeutenden **Auswurf, Bluthusten, Fieber,** überhaupt alle Erscheinungen eines Schwindsüchtigen, und war dadurch so von Kräften gekommen, daß sie nicht mehr gehen konnte. Die Danksagung eines ähnlich Leidenden veranlaßte die Frau, Ihren Kräuter-Liqueur zu gebrauchen, und fand sie schon nach 14 Tagen bedeutende Linderung ihres Leidens, welches nach fortgesetztem Gebrauche beinahe gänzlich gewichen ist. Diese — ich möchte sagen — Wunderkur bestimmt mich, Ihren Liqueur auch von meiner Frau gebrauchen zu lassen ꝛc. Ganz ergebenst **Bajohr**, Ober-Post-Sekretär. Marienwerder, den 21. April 1863.

Medizinisches Urtheil.

Ich habe den Kräuter-Liqueur des Herrn R. F. Daubitz in Berlin als ein **ausgezeichnetes Hilfsmittel bei nervösen Stockungen im Unterleibe und daher rührender Trägheit des Darmkanals mit habitueller Stuhlverstopfung,** bei **chronischen Leberleiden, Blähsucht** und **torpiden Hämorrhoidalbeschwerden,** bei **Magenschwäche in Folge von Blutstockungen bewährt befunden.**

Leipzig, den 10. August 1863. (L. S.)

Dr. Schlesinger,
praktischer Arzt in Leipzig.

Leopold Schweinfurth, Hutmacher,

Waldstraße Nr. 6,

empfiehlt auf bevorstehende Feiertage sein reichhaltiges Lager der modernsten Filz- und Seidehüte bestens.

Die erste Sendung

Wertheimer Würste

ist so eben eingetroffen und empfiehlt solche bestens

L. Weber,
Waldstraße Nr. 12.

Die Weihnachts-Ausstellung

verschiedener Kinderspielwaaren hat begonnen, wozu ergebenst einladet

C. F. Simon,
11 Waldstraße 11.

NB. Die Preise sind so gestellt, daß die geehrten Abnehmer den Laden befriedigt verlassen werden.

Unterzeichneter empfiehlt seinen Vorrath in Tabourets mit Stroh- und Rohrsitzen, Strohstühle, auch solche für Kinder. Ferner Ausverkauf von Dosen von 6 kr. bis 3 fl., Cigarrenetuis, Cigarrenspitzen in Meerschaum, Geldbörsen, Kämme u. s. w. zum Ankaufspreis, zu Weihnachtsgeschenken passend.

C. Layh, Herrenstraße Nr. 6.

Karl Haug, Schuhmacher,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten seinen großen Vorrath von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln in allen Sorten und Größen, Schuhe und Pantoffeln in großer Auswahl, sowie eine große Parthie Filz- und Gummischuhe bester Qualität, und sichert seinen verehrten Gönnern eine billige und reelle Bedienung zu.

Grüner Hof.

Heute, Sonntag den 20. Dezember,

Harmonie-Musik

von der Kapelle des Großh. Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Anfang 3 Uhr. — Eintrittspreis 6 kr. — Ende 10 Uhr.

Münchner Winterbier aus dem Spatenbräu,
Mannheimer Winterbier aus der alten Sonne,
sowie
Export-Bier in Flaschen aus der Aktienbrauerei in Coburg

empfiehlt und ladet zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein

Chr. Höck.

Porzellan-Kinder-Service,
Tafel-, Cafe- und Thee-Service
in großer Auswahl und billiger wie früher.

Geschmackvolle Punschbolen, Waschtischgarnituren, Figuren, Vasen, Cigarrengestelle, Humpen, Becher und dergleichen Luxusgegenstände mehr empfiehlt für die Weihnachtszeit und ladet zu geneigtem Zuspruch ein

Chr. Koebig.

Das Schuh- und Stiefel-Lager
von
Chr. Simon,
innerer Zirkel Nr. 24,

empfiehlt sein großes assortirtes Lager in allen möglichen Sorten Schuhen, sowohl für Herren als wie für Damen und Kinder: für Herren Rohrstiefel, Elastikstiefel in Wichs- und Lackleder, Pantoffel und Filzschuhe und Stiefel mit Filz- und Ledersohlen; für Damen Stiefelchen in Zeug mit und ohne Lackbesetzung, feine Lederstiefel mit Lack- und Lederkamaschen, alle Arten Schuhe und Pantoffel, ebenso Filzschuhe und Stiefel mit Filz- und Ledersohlen; für Kinder Schuhe und Stiefel in jeder Größe in Zeug und Leder.

Außer den hier genannten Artikeln bietet das Lager auch noch eine große Auswahl in andern Schuhwaaren dar, welche zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

Mühlburg. Fleischpreise.

Bei Unterzeichnetem kostet von heute an

das Pfund	Ochsenfleisch	15 kr.
„	Rindfleisch	12 kr.
„	Schweinfleisch	14 kr.
„	Kalbfleisch	10 kr.

Fried. Morlock, junior, Metzgermeister.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 20. Dezember:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Oelgemälde:

Heranziehendes Gewitter in der römischen Campagna (Skizze) von † Director Schirmer. — Die Tageszeiten mit Staffage des barmherzigen Samariter (4 Skizzen) von Demselben. — Allerseelen, von G. Cloß in Stuttgart. — Zwei Altargemälde, von Hofmaler Gräfle in München. (Nur einen Tag ausgestellt). — 4 Gemälde, die 4 Elemente darstellend, angeblich von Franz Snegers und Jordanus.

Zeichnungen:

Christus und Nicodemus, componirt und gezeichnet von Professor Koopmann. — Ruhe auf der Flucht, von Demselben. — 26 Bl. Kohlenzeichnungen, von † Direktor Schirmer.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Zum Erstenmale wiederholt: „Der Sturm", Zauberspiel in 5 Akten mit einem Vorspiel von Shakespeare. Musik von Taubert. Tänze von Balletmeister Beauval. Die neuen Decorationen von Hoftheatermaler Barnstekt.

Montag den 21.:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Sechste Vorlesung des Herrn Professors Eckardt im Foyer des Großh. Hoftheaters „Kunstzustände bei den Arabern, Phönizern, Babyloniern und Assyrern". Anfang 7 Uhr.

Philharmonischer Verein: Zweites Konzert für die Mitglieder im Musiksaale. Anfang halb 7 Uhr.

Gewerbeverein: Fortsetzung der Vorträge über deutsche Geschichte von 1813 bis 1815 im Lokale der Gewerbeschule. Abends 8 Uhr.

Dienstag den 22.:

Großh. Hoftheater: „Die Räuber", Trauerspiel in 5 Akten, von Schiller.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Obergehülfen des Großh. botanischen Gartens einholen.

Karlsruher Kunstverein.

Immerwährende Ausstellung, vorläufig noch in Nr. 19 der Amalienstraße.

Geöffnet täglich von 11 bis 1 Uhr.

Ausgestellt, von auswärtigen Künstlern wie am vorigen Mittwoch; außerdem noch die zu den Verloosungen angekauften Kunstwerke.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.